

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung

Gremium:	Gemeinderat
Sitzungstermin:	Montag, den 21. September 2015
Sitzungsraum:	Mehrzweckraum
Sitzungsbeginn:	19.00 Uhr
Sitzungsende:	21.45 Uhr

A) Öffentlicher Teil**TOP 01: Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung**

Die Bürgermeister begrüßt als Vorsitzender die Ratsmitglieder, den Seniorenbeauftragten Herrn Rathgeb, Vertreter des Fördervereins KiSEI (Frau Himmelbach, Frau Kuchebäcker, Herrn Henrich), Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Stackeden-Elsheim sowie Vertreter der Presse.

Der Vorsitzende stellt fest, dass fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt der vorliegenden Tagesordnung einstimmig zu.

Die Tagesordnung sieht die folgenden Punkte vor:

02.	Einwohnerfragestunde
03.	Förderverein der Kindertagesstätten „KiSEI“ - Tätigkeitsbericht
04.	1. Nachtragshaushaltsplan und -satzung 2015
05.	Anpassung der Gebühren für die Nutzung gemeindeeigener Räumlichkeiten zum 01.01.2016
06.	Gestaltungs- und Erhaltungssatzung
07.	Neubau einer Sporthalle
08.	BBP „Weiherborn I“ – Verlängerung der Veränderungssperresatzung
09.	BBP „Weiherborn II“ – Verlängerung der Veränderungssperresatzung
10.	BBP „Friedhofstraße“ – Verlängerung der Veränderungssperresatzung
11.	BBP „Effengraben“ – Verlängerung der Veränderungssperresatzung
12.	Anschaffungen Bauhof
13.	Informationen
14.	Annahme von Spenden
15.	Mitteilungen / Verschiedenes

B) Nicht-öffentlicher Teil

16.	Personalangelegenheiten
17.	Grundstücksangelegenheiten
18.	Vertragsangelegenheiten
19.	Bauanträge und Bauvoranfragen
20.	Mitteilungen / Verschiedenes

TOP 02: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 03: Förderverein der Kindertagesstätten „KiSEI“

Frau Himmelbach stellt den Förderverein „KiSEI“, der seit ca. 7 Jahren tätig ist und mittlerweile 100 Mitglieder zählt vor. Sie informiert über die wesentlichen Tätigkeiten und darüber, dass bei der diesjährigen Vorstandswahl am 24.11.2015 die Vorstandsspitze nicht mehr zur Verfügung steht. Sollte sich kein neuer Vorstand gründen, müsste der Verein aufgelöst werden. Daher wird um Mithilfe und Engagement im Verein geworben.

TOP 04: Nachtragshaushaltsplan und –satzung 2015

Der Stand der liquiden Mittel zum 31.12.2015 beträgt € 0,00. Die Ergebnisrechnung weist einen Fehlbetrag von € 39.390,00 auf. Am Jahresende wird entschieden, ob eine Aufnahme eines Investitionskredites in Höhe von € 409.400,00 und eines Liquiditätsdarlehen in Höhe von € 878.310,00 aufgenommen werden soll.

In 2014/15 wurden noch Gelder aus Verkäufen von Baugrundstücken im Kleinfeld III generiert. Inwieweit dies künftig in dieser Höhe zu realisieren ist, bleibt abzuwarten.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem 1. Nachtragshaushalt für 2015 zuzustimmen.

TOP 05: Anpassung der Gebühren für die Nutzung der gemeindeeigenen Räumlichkeiten

In seiner Sitzung am 29.06.2015 hat der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss gefasst, die Gebühren für die Nutzung gemeindeeigener Räumlichkeiten zum 01.01.2016 anzupassen. Dies sollte auf der Grundlage der tatsächlichen Verbrauchskosten erfolgen. Da die zu nutzenden Räumlichkeiten aber nicht einzeln getrennt voneinander abgerechnet, sondern nur als Gesamtgebäude verbucht werden, kann eine genaue Abrechnung für jeden einzelnen Raum nicht nachvollzogen werden.

Angesichts der in den letzten Jahren insgesamt gestiegenen Energiepreise ist jedoch auch hier von einer Mehrbelastung bei den Nebenkosten auszugehen.

Bevor nun die eigentliche Gebührensatzung beschlossen wird, sind zunächst die Gebührensätze an sich zu beschließen.

Bei der vorliegenden neuen Gebührenordnung wird bei der Selztalhalle – Sonstige die Miete von 1 Tag von € 1.000,-- auf € 1.500,-- hochgesetzt.

Die neu festgesetzten Mietpreise und Nebenkosten sollen für ein Jahr umgesetzt werden, danach ist eine Überprüfung erforderlich.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Gebühren wie aus der vorliegenden Übersicht ersichtlich - nach der Korrektur wie oben beschrieben – festzusetzen, auf deren Grundlage ein Satzungsentwurf erarbeitet wird. Nach einem Jahr erfolgt eine Evaluierung durch die Verwaltung.

TOP 06: Gestaltungs- und Erhaltungssatzung

Herr Ruf bittet die Fraktionen bis zur nächsten Bauausschusssitzung die vorliegende Gestaltungs- und Erhaltungssatzung durchzusehen und Änderungswünsche der Verwaltung mitzuteilen. Die Verwaltung wird diese Wünsche an den Planer Wolf weiterleiten. Eine Beschlussfassung über die neue Gestaltungs- und Erhaltungssatzung wird in der Novembersitzung erfolgen.

TOP 07: Neubau einer Sporthalle

Der Vorsitzende informiert über die bereits stattgefundenen Planungen wie Erweiterung des Vereinsheims und Anbau des Sportraums zwischen dem Vereinsheim und dem Bauhof. Allerdings sei dies auch nur eine Kompromisslösung.

Neu favorisiert wird nun der Neubau einer 3-Feld-Sporthalle auf dem Gelände der Schulwiese. Gespräche mit der Kreisverwaltung und der Verbandsgemeinde wurden bereits geführt. Folgende Punkte musste die Ortsgemeinde bzgl. der Standortfrage klären:

- Ist laut Flächennutzungsplan ein solcher Bau möglich?
- Fügt sich der Bau einer solchen Halle in die umgebende Bebauung ein?
- Ist der Lärmschutz gesichert? Lärmgutachten wurde eingeholt.
- Stehen genügend Parkplätze zur Verfügung?

Alle Punkte konnten von der Gemeinde Stackeden-Elsheim positiv bewertet werden.

Für eine 3-Feld-Halle müsste die jetzige Schulturnhalle abgerissen werden und ein Teil der Schulwiese zur Verfügung gestellt werden. Hierzu muss von Seiten der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim zunächst ein Grundsatzbeschluss über den Standort gefasst werden und anschließend eine Vereinbarung mit der VG Nieder-Olm als Schulträger abgeschlossen werden.

Die 3-Feld-Sporthalle soll sich weitgehend an der Sporthalle orientieren, die vom Landkreis Mainz-Bingen am Gymnasiumstandort in Nieder-Olm errichtet wurde. Daher soll beim Landkreis ein Antrag auf Überlassung der Planungsunterlagen für diese Halle gestellt werden, damit die Kosten minimiert werden.

Der Vorsitzende bittet den Gemeinderat einen Grundsatzbeschluss zur Errichtung einer 3-Feld-Sporthalle auf dem Schulgelände zu fassen. Danach werden die Fragen zur Finanzierung wie Fördermittel über ADD, Goldener Plan (Fördermittel des Landes) etc. geklärt.

Der Fraktionsvorsitzende der SPD-Fraktion, Herr Goldschmitt führt aus, dass seine Fraktion grundsätzlich für den Bau einer solchen Halle ist, allerdings nicht alle Fraktionsmitglieder den Standort für günstig ansehen. Insbesondere, dass große Teile der Schulwiese geopfert werden, wird auch negativ gesehen.

Beschluss: Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim beschließt einstimmig, den Grundsatzbeschluss zur Errichtung einer 3-Feld-Sporthalle auf dem Schulgelände in Stackeden-Elsheim zu fassen und hierzu einen Antrag auf Abschluss einer diesbezüglichen Vereinbarung mit der Verbandsgemeinde Nieder-Olm als Schulträger zu stellen.

20.15 Uhr Herr Laukhardt verlässt den Sitzungssaal.

Beschluss: Gleichzeitig beantragt die Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim beim Landkreis Mainz-Bingen die Zurverfügungstellung der Bauantragsunterlagen der 3-Feld-Sporthalle am Gymnasium Nieder-Olm. Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 08: Bebauungsplan „Weiherborn I“ – Verlängerung der Veränderungssperresatzung

20.18 Uhr Frau Stabel und Herr Glöckner nehmen im Zuschauerraum Platz.

Die Veränderungssperresatzung gem. § 17 Abs. 1 BauGB wurde bereits einmal verlängert und wäre am 14.09.2015 ausgelaufen. Das Bebauungsplanverfahren kann jedoch nicht bis zu diesem Termin abgeschlossen werden.

Es wird daher erforderlich, die Veränderungssperresatzung gem. § 17 Abs. 2 BauGB nochmals um ein Jahr zu verlängern.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Veränderungssperresatzung für den Bereich des künftigen Bebauungsplans „Weiherborn I“ gemäß § 17 Abs. 2 BauGB nochmals um ein weiteres Jahr zu verlängern, da abzusehen ist, dass der künftige Bebauungsplan vor Ablauf der Veränderungssperresatzung keine Rechtskraft erlangt.

20.20 Uhr Herr Laukhardt nimmt wieder an der Sitzung teil.

TOP 09: Bebauungsplan „Weiherborn II“ – Erneute Verlängerung der Veränderungssperresatzung gem. § 17 Abs. 2 BauGB

Auch hier befindet sich der Bebauungsplan für diesen Bereich noch in Aufstellungsverfahren. Bis zum Abschluss der 2-Jahresfrist am 06.09.2014 war nicht damit zu rechnen, dass der Bebauungsplan Rechtskraft erreicht, so dass die Veränderungssperresatzung um ein Jahr bis 06.09.2015 verlängert wurde. Der Bebauungsplan sollte dann mit der Baumaßnahmen „Schulstraße“ abgestimmt werden. Die Fertigstellung der Wohnhäuser in der Schulstraße hat sich allerdings verzögert, daher kann das Bebauungsplanverfahren nicht bis zum 07.09.2015 abgeschlossen werden.

Es wird daher erforderlich, die Veränderungssperresatzung gem. § 17 Abs. 2 BauGB nochmals um ein Jahr zu verlängern.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Veränderungssperresatzung für den Bereich des künftigen Bebauungsplans „Weiherborn II“ gemäß § 17 Abs. 2 BauGB nochmals um ein Jahr zu verlängern, da abzusehen ist, dass der künftige Bebauungsplan vor Ablauf der Veränderungssperresatzung keine Rechtskraft erlangt.

20.21 Uhr Herr Glöckner nimmt wieder an der Sitzung teil.

TOP 10: Bebauungsplan „Friedhofstraße“ – Verlängerung der Veränderungssperresatzung

20.21 Uhr Frau Willersinn und Herr Eppelmann nehmen im Zuschauerraum Platz.

Der Bebauungsplan für diesen Bereich befindet sich derzeit noch im Aufstellungsverfahren. Im Zuge der bisherigen Planungen hat sich gezeigt, dass der Geltungsbereich erweitert werden soll. Die Planung muss daher entsprechend angepasst werden. Bis zum Abschluss der 2-Jahresfrist am 26.09.2015 ist daher nicht damit zu rechnen, dass der Bebauungsplan Rechtskraft erlangt. Daher muss die Veränderungssperresatzung um ein weiteres Jahr verlängert werden.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Veränderungssperresatzung für den Bereich des künftigen Bebauungsplans „Friedhofstraße“ gemäß § 17 Abs. 1 BauGB um ein Jahr zu verlängern, da abzusehen ist, dass der künftige Bebauungsplan vor Ablauf der 2-Jahresfrist der Veränderungssperresatzung keine Rechtskraft erlangt.

20.23 Uhr Frau Stabel, Frau Willersinn und Herr Eppelmann nehmen wieder an der Sitzung teil.

TOP 11: Bebauungsplan „Effengraben“ – Verlängerung der Veränderungssperresatzung

Der Bebauungsplan für diesen Bereich befindet sich derzeit noch im Aufstellungsverfahren. Die Ortsgemeinde möchte den Effengraben in diesem Bereich

in seiner Sichtbarkeit und Wirkung soweit wie möglich sichern und auf eine positive Gestaltung hinwirken. Dafür sollen auch einige Grundstücke angekauft werden. Die Grundstücksverhandlungen sind jedoch noch nicht alle abgeschlossen.

Es wird daher erforderlich, die Veränderungssperresatzung gem. § 17 Abs. 2 BauGB nochmals um ein Jahr zu verlängern.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Veränderungssperresatzung für den Bereich des künftigen Bebauungsplans „Effengraben“ gemäß § 17 Abs. 2 BauGB um ein weiteres Jahr zu verlängern, da abzusehen ist, dass der künftige Bebauungsplan vor Ablauf der Veränderungssperresatzung keine Rechtskraft erlangt.

TOP 12: Anschaffungen – Mulcher und Fahrzeug für den Bauhof

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Ankauf eines Mulchers für den Bauhof zum Maximalpreis von € 5.117,- brutto zu beschließen. Zwei weitere Angebote werden eingeholt.

Eilentscheidung Anschaffung VW Caddy

Während der Sommerferien hat das alte Fahrzeug des Bauhofs, ein Renault Kangoo (Baujahr 2002) endgültig seinen Dienst versagt. Die Einspritzpumpe war defekt; der Kostenvoranschlag für die Reparatur belief sich auf ca. € 2.500,-.

Als Ersatzbeschaffung lag ein Angebot für einen gebrauchten VW Caddy 1,6 TDI (Bj. 2011) vor. € 11.999,- brutto wurden per Eilentscheidung durch den Ortsbürgermeister für die Anschaffung angewiesen. Das Benehmen wurde eingeholt und die Fraktionsvorsitzenden in Kenntnis gesetzt.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Eilentscheidung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Top 13: Informationen

Der Vorsitzende informiert über ein mit Herrn Heinz, Professor der Hochschule Mainz, stattgefundenes Gespräch bzgl. des von der Hochschule zu erstellenden Verkehrs- und Parkraumkonzeptes. Dies wäre für die Gemeinde kostenfrei.

Er informiert weiter über die Weiterführung der Jugendarbeit in Stackeden-Elsheim. Frau Himmelbach, bis Sommer 2015 Gemeinderatsmitglied, wird eine Studie über die Bedarfsentwicklung von Jugendlichen im Ausschuss für Generationen, Ehrenamt, Kultur und Sport am 01.12.2015 vorstellen.

Durch intensive Werbung wurde ein interessierter Allgemeinmediziner aus Hamburg gefunden, der sich für eine Eröffnung einer Praxis in Stackeden-Elsheim interessiert. Diesbezüglich müssen noch Gespräche mit der Kassenärztlichen Vereinigung geführt werden.

Er informiert weiter, dass bei der Verkehrsmessung am 27. Juli 2015 in der Schulstraße 2.052 KfZ gezählt wurden, nur 4 Fahrzeuge waren schneller als 50 km/h.

TOP 14: Annahme von Spenden

20.37 Frau Doll verlässt den Sitzungssaal.

- Das Weingut Doll & Göth spendet Wein für die Bürgerreise nach Bovolone im Wert von € 256,90.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die aufgeführte Spende anzunehmen.

TOP 15: Mitteilungen / Verschiedenes

Der Vorsitzende informiert über die am vergangenen Samstag, den 19.09.2015 stattgefundenen Vorentscheid zur Wahl der Deutschen Weinkönigin. Isabelle Willersinn wurde ins Finale gewählt und wird sich nun am kommenden Freitag, den 25.09.2015 im Finale präsentieren. Karten für die Veranstaltung können noch direkt bei Tourist, Kongress und Saalbau GmbH, Neustadt/Weinstraße gekauft werden.

Der Vorsitzende informiert weiter über die letzten Aktivitäten der Ortsgemeinde. So wurde an der Stacker Kerb die Seniorentrimmgeräte am „Hinter Woog“ eingeweiht, das Urnengrabfeld auf dem Friedhof Elsheim wurde seiner Bestimmung übergeben und am Samstag, den 12.09.15 war die Einweihung der neuen Kindertagesstätte Zwergenhaus.

Am 20.09.2015 fand in den Rheinhessenstuben ein Café International unter der Leitung des Caritas statt, was sehr guten Anklang fand.

Weitere Termine sind:

- | | |
|-----------|---|
| 22.09.15 | Treffen der potentiellen Interessenten für die über Tag-Nutzung des Erdgeschosses des Amtshauses nach Sanierung. |
| 26.09.15 | Erste Bauaktion auf dem Spielplatz Kleinfeld III – Errichtung des Spielschiffes mit Hilfe von Eltern, Anwohner und sonstigen Bürgern. |
| 29.09.15 | Einwohnerversammlung bzgl. Nutzung Amtshaus und Hiwweltour |
| demnächst | Einladung durch Herrn Rau zum Rechnungsprüfungsausschuss |
| 13.10.15 | nächster runder Tisch Asyl |
| 14.10.15 | Sicherheitspräventionstag mit dem Sicherheitsmobil der Polizei, der Verbraucherzentrale Mainz sowie Herrn Thielemann als Sicherheitsbeauftragter der Senioren der Verbandsgemeinde. |
| 01.12.15 | nächster Termin Ausschuss für Generationen, Ehrenamt, Kultur und Sport Themen: Asyl, Seniorenpflege und Jugendarbeit |

Er informiert weiter, dass Anfang Oktober die Verhandlungen im Tarifstreik der Erzieher/innen in die nächste Runde geht und es daher evtl. ab Mitte Oktober wieder zu Streikmaßnahmen kommen kann. Die Häuser werden die Eltern frühzeitig über

evtl. Streikmaßnahmen informieren und auch wieder Notgruppen einrichten. Der Streik wird in Stackeden-Elsheim voraussichtlich nicht mit den Einschränkungen vom Mai stattfinden.

Herr Rau moniert, dass der Woogweg links der Selz noch immer nicht, obwohl eine Zusage, dass Herr Marquardt mit einem Freischneider den Weg räumt, vorliegt, begehbar ist. Die Verwaltung wird diesbezüglich noch einmal mit der VG in Kontakt treten.

Herr Rau informiert weiter, dass die Wertstoffhofverlegung aus Nieder-Olm auf die im FNP eingetragene Gewerbegrundfläche von Stackeden-Elsheim stattfinden soll und der Landkreis nun mit den Grundstückseigentümer in Verhandlungen tritt.

Herr Goldschmitt erinnert noch einmal an die Forderung der SPD-Fraktion einer Auflistung aller in Gemeindebesitz befindlichen Grundstücke.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung um 20.48 Uhr.

Vorsitzender :

Kenntnisnahme der Verwaltung :

Schriftführerin :